



HESSISCHER LANDTAG

08.11.2007

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2008 (Haushaltsgesetz 2008) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 16/8072 zu Drucksache 16/7746**

Einzelplan 09 **Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 21 Förderungen im Bereich Umwelt
Buchungskreis: 2899

Förderproduktnummer 11neu
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan hessenEnergie Klimaschutz- und Energieagentur

	von	Veränderung um	auf
<u>Leistungsplan:</u>			

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+3.000,0	3.000,0

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Programm „Aktiv statt radioaktiv“

Eine aktive Energiepolitik braucht eine operative Umsetzungsebene. Mit der hessenEnergie wurde 1991 von der Hessischen Landesregierung eine Plattform geschaffen, um die unterschiedlichen Aktivitäten zu bündeln und zu steuern. Der Verkauf im Jahr 2001 an die HELABA bzw. 2002 an die OVAG trägt entscheidend mit dazu bei, dass in Hessen keine Impulse für die Energiepolitik gesetzt werden können. Dieser Fehler muss rückgängig gemacht werden. Im Rahmen der Aktivitäten wird eine landesweite Dachbörse für Solarstrom eingerichtet.

Wiesbaden, 09.11.2007

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir

